

**Re: E-Mail schreiben an: Patt, Peter Wilhelm - Verbesserung der Elektro Übertragung
Verteil Netzstruktur sowie der Elektro Mobilität**

Patt, Peter Wilhelm (SLT, CDU) PeterWilhelm.Patt@slt.sachsen.de

Gesendet: 05.01.2016 14:59:56

AN: Thomas Nitschke <thomas.nitschke@th-nit.de>

Vielen Dank. Die Kommunen entscheiden anhand des Gesetzes, was zu investieren ist.

Mit freundlichen Grüßen
Peter Patt

Ludwigstr. 36, D-09113 Chemnitz
Tel. +49-(0)371-3560594, Fax -3560596

Am 05.01.2016 um 14:46 schrieb "Thomas Nitschke" <thomas.nitschke@th-nit.de>:

Sehr geehrter Herr Wilhelm Peter Patt,

ich danke Ihnen für die schnelle Antwort. Also alles in Butter in Sachsen?
Wofür wollen Sie denn das Geld investieren?

Haben Sie darüber schon nachgedacht?

Welche Investitionen wurden bis dato nicht getätigt weil man kein Geld dafür hatte?

Sie sehen ich habe viele Fragen. Wo sehen Sie es für nötig an in die Zukunft

zu investieren?

Ich würde mich freuen wenn ich Antworten auf meine Fragen bekommen könnte, um eine detailliertere Kommunikation betreiben zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Nitschke

Am 05.01.2016 um 14:12 schrieb Patt, Peter Wilhelm (SLT, CDU):

> Sehr geehrter Herr Nitschke,

>

> vielen Dank für Ihre Mail. Ja, man kann nur ausgeben, was man einnimmt. Das gilt insbesondere für den Staat, der ohnehin reichlich nimmt. Und aus Gründen der Generationengerechtigkeit tun wir das in Sachsen seit 2005 auch so. Und wir tilgen Schulen am Kapitalmarkt sowie für Alterslasten. Was wir damit einsparen sind Zinsen, weswegen Sachsen hunderte Millionen Euro mehr ausgeben kann als andere Länder, die erstmal bis zu einem Drittel für Zinsen und Pensionen zahlen müssen. Und angesichts der formidablen Wirtschaftskraft haben wir uns entschlossen, neben der Tilgung zusätzlich über 800 Mio. Euro zusammen mit den Kommunen für diese von 2017-2020 zu investieren; das Geld dafür haben wir zurückgelegt.

>

> Also, Sie haben Recht, man kann nur ausgeben, was man einnimmt. Und wer gut wirtschaftet, hat mehr zum Investieren.

>

> Mit freundlichen Grüßen

> Peter Patt, MdL

>

> -----
> Ludwigstr. 36, D-09113 Chemnitz

> Tel. +49-(0)371-3560594, Fax -3560596

>

>

> Am 05.01.2016 um 13:53 schrieb "noreply@slt.sachsen.de"

<noreply@slt.sachsen.de>:

>

> #####

> Bitte senden Sie keine Antwort-E-Mail an diese Adresse.

> Dies ist eine automatisch generierte E-Mail.

> Senden Sie bitte Ihre Antwort an die vom Verfasser übermittelten
Kontaktdaten.

> Bitte nutzen Sie nicht die Antwort- oder Replyfunktion Ihres E-Mail-
Programmes.

> #####

>

> Sehr geehrter Herr Landtagsabgeordneter und Mitglied des Haushalts und
Finanzausschusses Peter Wilhelm Patt,

>

> in vielen Hompages Ihrer Kollegen habe ich gelesen, dass die schwarze
Null vom Finanzminister Schäuble

> uns die Zukunft sichert. Sparen ist mit Sicherheit gut, aber ein Land ist
nicht der Haushalt einer schwäbischen

> Hausfrau. Ich komme aus einer Gegend die miterleben mußte wie sparen sich
Auswirkt.

> Wer nicht investiert verbaut sich die Zukunft. Wir haben schon jetzt
einen Investitionsstau bei der Infrastruktur.

> Wenn Sie an der Zukunftsfähigkeit arbeiten möchten, hätte ich einen
Vorschlag für Sie, und Sie sollten

> sich meine Website unter der Adresse <http://www.th-nit.de> ansehen. Wenn
Sie lieber Sparen möchten,

> und lieber wie eine schwäbische Hausfrau aggieren möchten, lassen Sie es
besser.

> Ich freue mich auf Ihre Antwort, und danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.

>

> Mit freundlichen Grüßen

>

> Thomas Nitschke

>

> Tel.: +493381660208

> Fax: +493381282289

>

> Mail: thomas.nitschke@th-nit.de

> Web: <http://www.th-nit.de>

>

> Der Absender wünscht eine Antwort an folgende Kontaktdaten:

> Thomas Nitschke

> Gutenbergstraße 10

> 14776 Brandenburg an der Havel

> Tel.: +493381660208

> Fax: +493381282289

> Mail: thomas.nitschke@th-nit.de

> Web: <http://www.th-nit.de>